

Modul 2: Weiterverarbeitung

Überblick:

Dieser Baustein beschäftigt sich hauptsächlich mit der Weiterverarbeitung der Rohstoffe, Chemikalien und Wasser stehen im Fokus. Insbesondere geht es darum, welche Auswirkungen die Prozesse auf Mensch und Umwelt haben, die z.B. unsere Outdoor-Jacken wasserdicht und atmungsaktiv zugleich machen. Außerdem wird thematisiert, wie viel „virtuelles“ Wasser die Produktion von Textilien verbraucht.

Darüber hinaus soll ein Bewusstsein dafür geschaffen werden, dass zwischen der Baumwollproduktion, dem Konfektionieren (Nähen) und dem Kauf im Laden weitere Schritte notwendig sind, um ein Textil zu produzieren und dass diese Schritte ebenfalls einen Einfluss auf Menschen und Umwelt haben.

Arbeitsvorschläge:

- Recherche: Chemikalien in Textilien
- Recherche: Detox-Kampagne
- Information & Diskussion: Outdoorkleidung
- Recherche: Arbeitsbedingungen in Spinnereien
- Recherche: Virtuelles Wasser und Textilien

Material:

- 2.1. Broschüre: „Kurzinfor Textilien: Schmutzige Wäsche“ (Greenpeace)
- 2.2. Artikel: „DETOX CATWALK 2016 – die Kriterien“ (Greenpeace)
- 2.3. Artikel: „Die Modeindustrie entzieht sich einer Entgiftungskur“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung)
- 2.4. Artikel: „Detox für den Kleiderschrank“ (Enorm Magazin)
<https://enorm-magazin.de/detox-fuer-den-kleiderschrank>
- 2.5. Artikel: „Outdoorbekleidung und die Belastungen für die Umwelt“ (Dr. Erika Schmedt)
- 2.6. Sonderbeilage der taz: „Moderne Form der Sklaverei in der indischen Textilindustrie“ (Femnet)
- 2.7. Artikel: „Das Sumangali-System in den Spinnereien von Tamil Nadu“ (Femnet)
<https://www.femnet-ev.de/index.php/themen/120-indien/280-das-sumangali-system-in-den-spinnereien-von-tamil-nadu>
- 2.8. Artikel: „Was ist das Sumangali-Schema?“ (terre des hommes)
<https://www.tdh.de/was-wir-tun/arbeitsfelder/sklaverei-in-mode/meldungen/maedchen-in-textilindustrie-in-tirupur/hintergrund/>
- 2.9. Artikel: „Ganz schön durstig: Unglaublicher Wasserverbrauch für Jeans“ (Nachhaltig leben)
<https://www.nachhaltigleben.ch/mode/virtuelles-wasser-eine-jeans-hat-wasserverbrauch-von-8000-litern-2729>

- 2.10. Artikel: „Weltwassertag: Wie viel Wasser verbraucht das „Leben“ einer Jeans?“ (Lebensraum Wasser)
<http://www.lebensraumwasser.com/?p=3264>
- 2.11. Arbeitsblatt: „Virtuelles Wasser in der Textilindustrie“ (Stoffwechsel)
- 2.12. Film: „Schick aber schädlich“ (Globalfilm)
Von Kopf bis Fuß sind wir von giftigen Substanzen umgeben. Die Ursachen liegen im globalen Handel und den Produktionsbedingungen in China, Bangladesch und Indien. Hier lassen alle großen Textilketten die Waren herstellen, denn Löhne sind billig und Umweltgesetze lasch. Doch nicht nur in den Billiglohnländern vergiften sich die Menschen, auch die Textilarbeiter und Konsumenten in Europa kommen mit den Chemikalien in Berührung und werden krank. (ca. 45 Minuten)
- 2.13. Film: „Das Gift kommt zurück“ (Globalfilm)
Jeder fünfte Import-Container aus Asien, der im Hamburger Hafen geöffnet wird, ist mit giftigen Substanzen belastet, schätzen Experten. Denn nach wie vor gibt es für Importware keine Grenzwerte für Pestizide. Zudem werden zahllose Container aus Gründen des Transportschutzes mit in Europa verbotenen Nervengiften begast, bevor sie die Umschlaghäfen in Europa erreichen. Die Gifte finden sich in unserer Kleidung und in Spielzeug. (ca. 45 Minuten)
- 2.14. Film: „Der Preis der Blue Jeans“ (NDR)
Luxusprodukt oder Billig-Jeans vom Discounter - die meisten Jeans werden inzwischen in China produziert. Der wahre Preis für unsere Lieblingshosen: Raubbau an Mensch und Natur. (ca. 45 Minuten)
<https://www.youtube.com/watch?v=nNQnVjlmaMQ>
- 2.15. Video: „Gefangen in der Baumwollkette“ (ver.di)
Wenn wir uns ein Baumwoll-T-Shirt kaufen, ist es zuvor durch viele Hände gegangen. Doch die Menschen, die vom Baumwollfeld bis zur Nähmaschine an diesem T-Shirt mitgearbeitet haben, können von dieser Arbeit kaum leben, immer wieder bezahlen Beschäftigte die Arbeit in dieser Baumwoll-Kette mit dem Tod. Eine Reise nach Indien zur Baumwolle und ihrer Weiterverarbeitung. (ca. 25 Minuten)
<https://www.youtube.com/watch?v=ndBpy0C0akQ&spfreload=10>